
Subject: Aw: Freudenstadt 125
Posted by [Radio-aktiv](#) on Sat, 12 Dec 2020 19:19:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Wenn man den Schaltplan aus dem Link vom dritten Beitrag oben nimmt ist C56 ein 22nF Kondensator. Das passt nicht. Das rote Monster ist bestimmt ein Elko mit Polung. C38 mit 5uF käme in Frage oder C84 mit 2uF.

Generell sind die Werte auf den Elkos und Kondensatoren aufgedruckt. Man muss es nur ablesen und hat schnell Klarheit.

Bei den Widerständen kann einmal was verbrannt sein und unlesbar. Dann würde ich es stärker mit dem Schaltplan abklären. Bei den Kondensatoren oder Elkos liest man die Werte ab und schaut an welche Röhre diese angeschlossen sind, bzw. zu welcher Teilschaltung (Röhre) sie gehören.

Die schwarzen Widerstände müssen nicht schlecht sein. Es sind bei dem Gerät praktisch alle ERO-Kondensatoren, wenn ich mir das Foto so ansehe. Da bin ich mir ziemlich sicher.

Ich mache immer viele Fotos vor dem reparieren. Es kommt schon vor dass ich mir nicht mehr sicher bin bei Einbau eines Ersatzteils. Dann habe ich die Fotos, oder eine Papierskizze die ich vorher gemacht habe. Das Gerät einschalten mit den kaputten Kondensatoren würde ich nicht. Ich habe mich vor einiger Zeit hinreisen lassen bei einem Hohner Verstärker und hatte recht schnell übelstes Anodenglühen an einer der PL84.

Grüße
Karl
